

**Satzung vom 12.12.2017  
zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die  
Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) der Gemeinde Schuttertal vom  
09.12.1997**

Aufgrund von § 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) in den jeweils heute geltenden Fassungen hat der Gemeinderat der Gemeinde Schuttertal am 12.12.2017 folgende Änderung der Wasserversorgungssatzung beschlossen:

**§ 1**

Die Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) vom 09.12.1997, zuletzt geändert am 14.12.2004 wird wie folgt geändert:

Die §§ 35 sowie 42 Abs. 1 bis 3 werden aufgehoben und durch folgende Fassung ersetzt:

**§ 35**

Der Wasserversorgungsbeitrag beträgt je Quadratmeter (m<sup>2</sup>) Nutzungsfläche (§ 28) **4,35 €**

**§ 42**

Abs. 1:

Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 43) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter (m<sup>3</sup>) **2,25 €**

Abs. 2:

Wird ein beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter (m<sup>3</sup>) **2,25 €**.

Abs. 3:

Wird die gebrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Gebühr einschl. Grundgebühr gem. § 41 und Umsatzsteuer gem. § 54) pro Kubikmeter (m<sup>3</sup>) **3,96 €**.

**§ 2**

**Diese Satzung tritt am 01.01.2018 in Kraft**

**Ausgefertigt!**

**Schuttertal, den 12.12.2017**

**Gabbert, Bürgermeister**

**Hinweis:**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Schuttertal geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

**Gabbert, Bürgermeister**

|                   |            |
|-------------------|------------|
| Anschlag:         | 15.12.2017 |
| Abnahme:          | 27.12.2017 |
| Mitteilungsblatt: | 15.12.2017 |

